

## Aufgaben

**9.1.** Zeigen Sie, dass die Bedingung  $4a^3 + 27b^2 \neq 0 \pmod{p}$  für die Kurve

$$y^2 \equiv x^3 + 2x + 2 \pmod{17} \quad (9.3)$$

erfüllt ist.

**9.2.** Berechnen Sie die Addition der Punkte

1.  $(13, 7) + (6, 3)$
2.  $(13, 7) + (13, 7)$

über der Kurve  $y^2 \equiv x^3 + 2x + 2 \pmod{17}$ . Benutzen Sie nur einen Taschenrechner (und keine Software für ECC-Arithmetik) und zeigen Sie alle Zwischenschritte.

**9.3.** In diesem Kapitel wurde die Anzahl der Punkte auf der elliptischen Kurve  $y^2 \equiv x^3 + 2x + 2 \pmod{17}$  mit  $\#E = 19$  angegeben. Verifizieren Sie den Satz von Hasse für diese Kurve.

**9.4.** Wir betrachten die Kurve  $y^2 \equiv x^3 + 2x + 2 \pmod{17}$ . Warum sind *alle* Punkte, bis auf den Punkt im Unendlichen, primitive Elemente?

*Bemerkung:* Im Allgemeinen sind nicht alle Kurvenpunkte primitive Elemente.

**9.5.** Sei  $E$  eine elliptische Kurve über  $\mathbb{Z}_7$ :

$$E : y^2 = x^3 + 3x + 2.$$

1. Berechnen Sie alle Punkte von  $E$  über  $\mathbb{Z}_7$ .
2. Was ist die Gruppenordnung? (Hinweis: Das neutrale Element  $\mathcal{O}$  muss mitgezählt werden.)
3. Bestimmen Sie die Ordnung des Punktes  $\alpha = (0, 3)$ . Ist  $\alpha$  ein primitives Element?

**9.6.** Wir betrachten Punktmultiplikationen der Form  $T = a \cdot P$  mittels des Double-and-Add-Algorithmus, der in Abschnitt 9.2 vorgestellt wurde. In der Praxis liegt der Skalar  $a$  zumeist in dem Bereich von  $p \approx 2^{160} \dots 2^{250}$ .

1. Zeigen Sie den Ablauf des Algorithmus für  $a = 19$  und  $a = 160$ . Man beachte, dass *keine* Berechnungen auf der elliptischen Kurve notwendig sind. Der Punkt  $P$  ist während des Algorithmus lediglich eine Variable.
2. Wie viele (i) Punktadditionen und (ii) Punktverdopplungen sind im Durchschnitt für eine Punktmultiplikation erforderlich, wenn der Skalar  $n = \lceil \log_2 p \rceil$  Bit lang ist?
3. Wir nehmen an, dass  $p$  eine Primzahl mit 160 Bit ist, d. h. alle Körperelemente und der Skalar haben die gleiche Bitlänge. In einer Software-Implementierungen dauert das Berechnen der Gruppenoperation (Punktaddition oder -verdopplung)  $20 \mu\text{s}$ . Wie lange benötigt die Punktmultiplikation im Durchschnitt?

**9.7.** Gegeben seien die elliptische Kurve  $E$  über  $\mathbb{Z}_{29}$  sowie der Basispunkt  $P = (8, 10)$ :

$$E : y^2 \equiv x^3 + 4x + 20 \pmod{29}.$$

Berechnen Sie die beiden folgenden Punktmultiplikationen  $k \cdot P$  mit dem Double-and-Add-Algorithmus. Zeigen Sie das Zwischenergebnis nach jeder Iteration des Algorithmus.

1.  $k = 9$
2.  $k = 20$

**9.8.** Gegeben sei die Kurve aus Aufgabe 9.7. Die Gruppenordnung der Kurve ist  $\#E = 37$ . Geben sei weiterhin der Punkt  $Q = 15 \cdot P = (14, 23)$ . Berechnen Sie die folgenden Punktmultiplikationen. Versuchen Sie, die geringstmögliche Anzahl an Gruppenoperationen zu verwenden. Versuchen Sie, den bekannten Punkt  $Q$  geschickt zu nutzen. Zeigen Sie genau, wie die Berechnungen vereinfacht wurden. Man beachte, dass der Punkt  $-P$  auch einfach berechnet werden kann, was ebenfalls zu Rechenerleichterungen führt.

1.  $16 \cdot P$
2.  $38 \cdot P$
3.  $53 \cdot P$
4.  $14 \cdot P + 4 \cdot Q$
5.  $23 \cdot P + 11 \cdot Q$

Durch geschickten Einsatz von  $Q$  und  $-P$  sollten die Punktmultiplikationen mit deutlich weniger Operationen möglich sein, als sie der normale Double-and-Add-Algorithmus erfordert.

**9.9.** Ziel ist es, den Sitzungsschlüssel eines Diffie-Hellman-Protokolls mit elliptischen Kurven (ECDH) zu berechnen. Der private Schlüssel ist  $a = 6$  und der öffentliche Schlüssel des Kommunikationspartners Bob hat den Wert  $B = (5, 9)$ . Es wird dabei die elliptische Kurve

$$y^2 \equiv x^3 + x + 6 \pmod{11}$$

verwendet.

**9.10.** In Abschnitt 9.3 ist ein Beispiel für ein ECDH-Protokoll gegeben. Verifizieren Sie beide Skalarmultiplikationen, die Alice durchführt. Zeigen Sie alle Zwischenergebnisse, die innerhalb der Gruppenoperation auftreten.

**9.11.** Durch die Ausführung eines ECDH haben Alice und Bob den gemeinsamen geheimen Punkt  $R = (x, y)$  berechnet. Der Modul der elliptischen Kurve ist eine Primzahl von 64 Bit Länge. Hieraus wird nun ein Sitzungsschlüssel für eine Blockchiffre mit einem 128-Bit-Schlüssel abgeleitet. Die Schlüsselableitung erfolgt dabei als:

$$K_{AB} = h(x|y)$$

Beschreiben Sie eine *effiziente* Art, einen Brute-Force-Angriff gegen die Blockchiffre durchzuführen. Wie viele Bit Entropie hat der Schlüssel? (Bemerkung: Es ist nicht notwendig, alle Details aufzuführen. Eine Liste, die die notwendigen Schritte beschreibt, ist ausreichend. Es kann angenommen werden, dass Quadratwurzeln modulo  $p$  einfach berechnet werden können.)

**9.12.** Leiten Sie die Formel für Punktaddition auf elliptischen Kurven ab. Gegeben sind die Koordinaten der Punkte  $P$  und  $Q$  und es werden Ausdrücke für die Koordinaten von  $R = (x_3, y_3)$  gesucht.

*Hinweis:* Zuerst sollte man die Gleichung für eine Gerade durch die beiden Punkte aufstellen. Diese wird in die elliptische Kurvengleichung eingesetzt. Später müssen die Nullstellen des kubischen Polynoms  $x^3 + a_2x^2 + a_1x + a_0$  bestimmt werden. Wenn die drei Nullstellen mit  $x_0, x_1, x_2$  bezeichnet werden, kann man ausnutzen, dass gilt:  $x_0 + x_1 + x_2 = -a_2$ .